



Damen 55 Aufstieg in die Verbandsliga



In die Saison gingen wir mit zahlreichen verletzungsbedingten Ausfällen, dies zog sich durch die ganze Saison und gipfelte in einem Handgelenkbruch. Gut, dass wir mit unserem Neuzugang Silvia (Silvi) Strauss Verstärkung erhielten.

Im ersten Spiel gegen den TC Gensingen I. gingen wir mit 1:3 aus den Einzeln, zwei Siege im Doppel mussten her. Gesagt und getan. Unentschieden 3:3; 7:3; 59:57. Mit einem gewonnenen Satz mehr hatten wir letztendlich sogar das bessere Punkteverhältnis.

Das folgende Spiel gegen Osthofen war eine klare Sache 6:1; 12:0; 72:21

Gegen den MTV 1817 Mainz 1 wurde es richtig spannend. 2:2 nach den Einzeln. Für den Sieg wären also wieder einmal 2 Doppel nötig. Und tatsächlich wir gewannen beide Doppel im Match-Tiebreak.

4:2; 9:6; 56:46

Der Klassenerhalt war jetzt sicher, wir konnten relativ entspannt in die letzte Runde gehen. Nach den Einzeln stand es mal wieder 2:2 (eins im Match-Tiebreak verloren, eins im Match-Tiebreak gewonnen). Also mal wieder die Doppel gefragt. Das 2er Doppel sicherte uns das Unentschieden und damit den denkbar knappen Aufstieg.

Fazit:

Wir hatten schöne und heiß umkämpfte Spiele in der Saison 2022, unser Ziel war der Klassenerhalt.

Jede Spielerin hat in jedem Spiel alles gegeben, kein Spiel verloren gegeben, bis zum letzten Punkt gekämpft.

Diese Einstellung, die Unterstützung aller Damen 55 und fleißiges Training mit Marcela ermöglichten den Aufstieg in die Verbandsliga. Letztendlich entscheidend war ein einziger Satz.

Wir freuen uns auf die nächste Saison und die neue Herausforderung.

Von links nach rechts: Rita Haselberger, Christa Kantos, Julia Grevenbrock, Silvia Morch-Israel, Uli Becker, Silvia Strauss, Ruth Schweitzer, Christa Brass und vorne unsere Trainerin Marcela Brandis

